

KAMERADSCHAFTSBUND-SPORTSCHÜTZEN

Bezirks-RWK „Freie Pistole“

Unter Beteiligung von zehn Vereinen aus dem Bezirk wurde auf der Schießsportanlage in Steinbach zuletzt der dritte Durchgang des Wettbewerbs ausgetragen. Derzeit rangiert unsere Mannschaft auf dem sechsten Rang. In die Mannschaftswertung kam unser bester Schütze Peter Hellwig mit 259 Ringen, gefolgt von Josef Lamprecht (244 Ringe) und Gerhild Groß mit 229 Ringen. Als Einzelschützen wurden Klaus Reith (225) und Norbert Burst (204) gewertet. Der nächste und damit vierte Wettkampf der zehn Vereine, findet auf unserer 50 Meter-Schießbahn statt.

Peter Hellwig in zwei Disziplinen zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert

Bei den zurückliegenden Meisterschaften des Südbadischen Sportschützenverbandes (SBSV) war unser Vereinsmitglied Peter Hellwig in acht Schießsport-Disziplinen der Altersklasse und einer Disziplin der Schützenklasse am Start. Dabei war er so erfolgreich, dass er sich in gleich zwei Wettbewerben zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft qualifizierte.

Bei der „Deutschen“ messen sich in den kommenden sechs Wochen die besten deutschen Sportschützen mit Gewehren und Pistolen auf der Olympiaanlage in München sowie mit Vorderladern im „Leistungszentrum Pforzheim“.

Den schönsten Erfolg auf Landesebene fuhr Peter Hellwig in Konstanz in der Disziplin „Freie Pistole“ ein, wo er mit 527 Ringen (81/91/87/92/92/84 Ringe) Landesmeister wurde und sich für München qualifizierte. Die „Freie“ ist eine KK-Pistole, mit der stehend freihändig auf die 50 Meter-Distanz geschossen wird.

Der Wettbewerb „Luftgewehr, aufgelegt“ wurde in Mühlheim ausgetragen und brachte ihm mit 294 Ringen (99/99/96 Ringe) Rang zehn ein. Am gleichen Austragungsort wurde auch „Luftpistole, aufgelegt“ geschossen. Mit 273 Ringen (89/92/92 Ringe) landete er auch hier auf Platz zehn.

Weitere drei Disziplinen wurden in Konstanz am Bodensee ausgetragen. Hier holte sich Peter Hellwig mit der „Olympischen Schnellfeuerpistole“ Platz drei. 504 Ringe waren dabei das Resultat aus den Serien 86/92/73/94/88/71 Ringe.

Mit 550 Ringen (90/89/92/90/94/95 Ri.) schaffte er mit der „KK Sportpistole“ Platz fünf und mit der „Zentralfeuerpistole“ belegte er mit 532 Ringen (92/91/86/86/89/88 Ri.) den siebenten Rang der Einzelwertung.

In Hüfingen, wo die Vorderladerdisziplinen ausgetragen wurden, holte sich Peter Hellwig in der Schützenklasse in der Waffenart „Steinschlosspistole“ mit 129 Ringen den zweiten Platz und auch die Qualifikation zur „Deutschen“.

Mit dem Perkussions-Revolver schoss er 123 Ringe (Platz 7) und mit der Perkussions-Pistole 134 Ringe (Platz 4).

Beim Schützenfest am Sonntag wird sich unser so vielseitiger und dabei auch noch so erfolgreiche Sportschütze in den Dienst der Festgäste stellen und ganz gekonnt seine Fertigkeit in der Disziplin „Bierzapfen“ zeigen.

Unser seit Jahren bester und erfolgreichster Schütze Peter Hellwig freut sich mit der Schützenfamilie auf eine möglichst große Besucherschar.



Schützenfest am Sonntag

Am Sonntag (25. Juli) findet das traditionelle Sommerfest der Bühlerländer Sportschützen beim „Schützenhaus in der Hirschbach“ statt. Erstmals nach Jahrzehnten, in denen das wahrlich traditionelle Fest stets an zwei Tagen durchgeführt wurde, konzentriert sich das Geschehen in diesem Jahr auf lediglich einen Festtag.

Die Angebotspalette bietet neben den Standardspeisen vom Grill auch original Elsässer Flammkuchen und am Sonntag wird zum Mittagstisch „Geschnetzeltes mit Spätzle“ angeboten. In der gemütlichen Cafeteria des Schützenhauses gibt es, von Schützinnen „hausgemachte“ Kuchen und Torten.

Das Unterhaltungsangebot bei diesem Fest in kühler Waldumgebung reicht vom Jedermannschießen mit dem Kleinkalibergewehr für die „Großen“, bis hin zur Malecke für Kinder, die direkt am Festplatz eingerichtet ist.



Das Fest beginnt am Sonntag um 10.30 Uhr mit dem Frühschoppen und ab 17 Uhr findet die Siegerehrung aus dem „Jedermannschießen“ statt, das für Vereine und Gruppen Anfang Juni durchgeführt wurde. Gegen 18 Uhr wird dann auch der Bürgerschützenkönig oder gar eine Bürgerschützenkönigin proklamiert.

Um bequem zum Schützenhaus zu kommen, besteht die kostenlose Möglichkeit, ab dem „Hirschbach Parkdeck“ einen ständig pendelnden Kleinbus zu benutzen.

Festvorbereitungen

Wie in den zurückliegenden Jahren hat Rolf Gerstner mit weiteren Helfern und mit der Schützenjugend im Lauf der Woche die „Hüttle“ fürs Fest aufgebaut. Zu den weiteren Festvorbereitungen treffen sich die Vereinsmitglieder am Samstag (24.Juli) ab 8.30 Uhr. Die restlichen Vorbereitungsarbeiten erfolgen am Sonntagmorgen ab 9.30 Uhr. Festbeginn ist dann um 10.30 Uhr

Rückbauarbeiten

Am Montag laufen ab 7 Uhr den ganzen Tag über die Rückbau- und Aufräumarbeiten vom Fest. Wer erst später oder am Nachmittag bzw. erst am Abend kommen kann, ist gerne gesehen; die Arbeit geht sicherlich nicht aus.

Bühlertal / , 20.Juli 2010 (klk)